

Basketballabteilung des Post SV Nürnberg – Teamaufgabe für die Saison 2025/26

Miteinander. Verantwortung. Engagement.

Die Basketballabteilung des Post SV Nürnberg zählt über 30 aktive Teams, die regelmäßig am Spielbetrieb teilnehmen. Dieser umfassende Spielbetrieb ist nur durch die gemeinsame Verantwortung aller möglich. Damit wir als Verein leistungsfähig, verlässlich und zukunftsfähig bleiben, ist es notwendig, dass jedes Team aktiv zum Abteilungsleben beiträgt.

Daher erhält jedes Team eine verbindliche Aufgabe, sich in den folgenden vier zentralen Bereichen einzubringen:

1. Schiedsrichterwesen

- a. Ziel: Deckung des Schiedsrichterbedarfs bei Heimspielen.
- b. Aufgabe: Jedes Team stellt mindestens 1–2 aktive Schiedsrichter*innen oder Schiedsrichterassistenten*innen, inklusive Mini-Begleitschein
- c. Pro Team sollen mindestens 6-8 Schiedsrichtereinsätze pro Saison erfolgen, dazu zählen auch die GSL Spieltage

2. Kampfgericht

- a. Ziel: Verlässliche Besetzung der Kampfgerichte bei Heimspielen.
- b. Aufgabe: Jedes Team stellt mindestens 4 (Seniorenteams) und 8 (Jugendteams) Personen (Spieler*innen oder Eltern) für die Kampfgerichterschulung ab.
- c. Pro Saison müssen die nach dem Spielplan vorgegebenen Kampfgerichtseinsätze übernommen werden - diese bewegen sich normalerweise ca. im Umfang der Anzahl der eigenen Heimspiele.

3. Verkauf und Hallendienst

- a. Ziel: Unterstützung bei Heimspieltagen & Einnahmen für die Abteilung.
- b. Aufgabe: Jedes Team macht einen Heimspielverkauf ihres eigenen Teams zu Gunsten der Abteilung. Außerdem beteiligt sich das Team bei einem Event (GSL, Turniere, Feste) der Abteilung mit einem Verkaufsdienst.
- c. Die Dienste können von Eltern oder älteren Spieler*innen übernommen werden.
- d. Der Verkauf zu den Gunsten der Abteilung ist im Vorab anzumelden bei Ronja (basketball@post-sv.de) damit die entsprechenden Unterlagen für den "offiziellen" Verkauf rausgegeben werden können.
- e. Alternativ zu dem Verkauf zu Gunsten der Abteilung in offizieller Form, kann auch eine Teamspende erfolgen.

4. Trainer- und Helfertätigkeit

- a. Ziel: Nachwuchsförderung und nachhaltige Trainerstruktur.
- b. Aufgabe: Jedes Team benennt mindestens eine Person, die sich im Training eines anderen (jüngeren) Teams (z.B. als U16er in der U14 oder U12 oder im Projekt DURCHSTARTEN mit Basketball) engagiert.
- c. Dies kann als Co-Trainerin oder als regelmäßiger Helfer*in geschehen.

Hinweis: Ein Team muss nicht in allen vier Bereichen gleichermaßen aktiv sein. Wichtig ist, dass mindestens zwei der vier Bereiche verlässlich abgedeckt werden.

- Wer z. B. keinen Schiedsrichter stellt, muss sich in anderen Bereichen (z. B. Kampfgericht und Verkauf) deutlich stärker einbringen.
- Es zählt nicht nur das "Ob", sondern auch das "Wie stark": Qualität und Verlässlichkeit sind entscheidend.
- ausgenommen von den Kampfgerichtseinsätzen sind die Teams U8m-U12m/w sowie WNBL, da diese Teams ihre Kampfgerichte selbst stellen. Wobei die U12er in der zweiten Saisonhälfte mit in die Kampfgerichtseinsätze eingebunden werden, damit sie es dann in der darauffolgenden Saison in der U14 schon können.

Es gilt der Grundsatz: Wer spielt, hilft mit!

Basketball beim Post SV Nürnberg ist mehr als nur Sport. Es ist Teamarbeit – auf und neben dem Feld. Jede*r Spieler*in, jedes Elternteil und jedes Team trägt Verantwortung für das große Ganze.

Diese Auflagen sind verbindlich und sichern den Spielbetrieb, das Trainingsangebot und die Organisation der Abteilung. Teams, die ihrer Verpflichtung nicht nachkommen, müssen mit organisatorischen Einschränkungen rechnen und ggf. monetären Auflagen (z. B. bei Hallenzeiten oder Spielansetzungen).

Wir danken allen für ihren Einsatz, ihre Unterstützung und ihren Teamgeist.

Basketballabteilung des Post SV Nürnberg
Abteilungsleitung